

Anhang

der GB infraVelo GmbH, Berlin Geschäftsjahr 2023

Inhalt

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	3
II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
III. Angaben zur Bilanz	4
Aktiva	4
Passiva	4
IV.Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung	5
V. Sonstige Angaben	6
Sonstige finanzielle Verpflichtungen	. 6
Haftungsverhältnisse	6
Angaben zu den Organen der Gesellschaft	6
Geschäftsführung	- 6
Gesellschafter	7
Aufsichtsrat	7
Angaben zu den Arbeitnehmern/innen	8
Angaben zum Prüfungshonorar	8
Erklärung zum Corporate Governance Kodex	8
Nachtragsbericht	8

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die GB infraVelo GmbH hat Ihren Sitz in Berlin. Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Berlin, Charlottenburg, unter der Nummer HRB 188372 B geführt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) (§§ 242 ff. HGB) unter Anwendung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) und des Gesellschaftsvertrages erstellt.

Nach § 16 (1) des Gesellschaftsvertrages vom 16.05.2017 i. d. F. vom 10.01.2018/15.01.2024 ist der Jahresabschluss entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Bestimmungen des Handelsgesetzbuches (HGB) aufzustellen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Das Gliederungsschema der Bilanz wurde um die Posten "Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögen" und Umlaufvermögen" erweitert.

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde um die Posten "Zuführung zum Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen und zum Umlaufvermögen" sowie "Auflösung des Sonderposten für Zuschüsse zum Anlageververmögen und zum Umlaufvermögen" erweitert.

Im Folgenden geben die Angaben in Klammern jeweils den Vorjahreswert an, sofern sich aus dem Text kein anderer Zusammenhang ergibt.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung wurde von der Fortsetzung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen. Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungskosten angesetzt und lineare Abschreibungen vorgenommen.

Selbständig nutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungskosten den Wert von 800 EUR nicht übersteigen (geringwertige Wirtschaftsgüter), wurden analog zur steuerlichen Vorschrift des § 6 (2) EStG im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag und flüssige Mittel mit dem Nominalbetrag angesetzt.

Aufgrund der Finanzierung des Anlage- und Umlaufvermögens aus Zuwendungen, wurden in gleicher Höhe entsprechende Sonderposten auf der Passivseite gebildet. Zugänge, Abgänge und Abschreibungen im Anlagevermögen wurden durch Zuführungen und Auflösungen der Sonderposten berücksichtigt.

Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zur Bilanz

Aktiva

<u>Anlagevermögen</u>	€	205.210,00	(€	231.164,60)
Immaterielle Vermögensgegenstände	€	104.666,00	(€	139.260,60)
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	100.544,00	(€	91.904,00)
<u>Umlaufvermögen</u>	€	25.659.488,23	(€	15.989.563,29)
<u>Unfertige Leistungen</u>	€	17.535.289,64	(€	12.543.296,49)

Die hier ausgewiesenen Leistungen betreffen sämtliche durch die infraVelo begonnenen, aber noch nicht fertiggestellten Projekte.

Forderungen gegen Gesellschafter	€	129.472,06	(€	0,00)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	€	345.902,24	(€	1.651,85)
davon Forderungen gegen Senatsverwaltung	€	345.902,24	(€	1.651,85)
Sonstige Vermögensgegenstände	€	608.557,40	(€	341.287,44)
davon Forderungen gegen Finanzamt aus Steuern Übrige	~ € •	606.845,01 1.712,39	(€ (€	339.575,05) 1.712,39)
Guthaben bei Kreditinstituten	€	7.040.266,89	(€	3.103.327,51)

Das hier ausgewiesene Guthaben betrifft das Girokonto bei der Berliner Sparkasse.

Rechnungsabgrenzungsposten € 544.543,98 (€ 301.270,75)

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Ausgaben des Berichtsjahres, die Aufwand des Folgejahres sind.

Passiva

<u>Eigenkapital</u> € 25.000,00 (€ 25.000,00)

Das gezeichnete Kapital in Höhe von EUR 25.000,00 wird vollständig durch die GRÜN Berlin GmbH gehalten und ist in voller Höhe eingezahlt.

Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen € 205.210,00 (€ 231.164,60)

Aufgrund der Zuwendungsfinanzierung des Anlagevermögens wurde in Höhe der hierfür erhaltenen Zuwendungen ein Sonderposten gebildet.

Veränderungen des Sonderpostens ergeben sich aus den Zuführungen und Auflösungen

bzw. Abschreibungen des Geschäftsjahres.

Sonderposten für Zuschüsse zum Umlaufvermögen € 17.535.289,64 (€ 12.543.296,49)

Ebenso wie beim Sonderposten für Anlagevermögen, wurde für das aus Zuwendungsmitteln finanzierte Umlaufvermögen ein Sonderposten gebildet.

Die Veränderung der Sonderposten ergeben sich aus den Zuführungen und Auflösungen des Geschäftsjahres.

Rückstellungen	€	1.015.042,88	(€	156.230,00)
davon				
austehende Rechnungen	€	791.682,27	(€	19.940,00)
Personalkosten	€	194.776,18	(€	102.040,00)
Jahresabschlussprüfung	€	25.084,43	(€	30.750,00)
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	€	3.500,00	(€	3.500,00)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	_ €	2.729.772,80	(€	1.504.737,62)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	€	21.578,77	(€	9.608,88)
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	€	824.554,34	(€	943.170,85)
davon				
aus Lieferungen und Leistungen	€	824.554,34	(€	943.170,85)
Sonstige Verbindlichkeiten	€	3.513.294,99	(€	813.222,76)
davon				
Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbrau-				
cherschutz		3.418.318,92	(€	775.601,78)
aus Lohn- und Gehalt	€	12,80	(€	0,00)
aus Steuern (Lohn- und Kirchensteuer, Umsatz-		,	`	-,,
steuer)	€	85.077,88	(€	28.773,19)
im Rahmen der sozialen Sicherheit	€	2.863,68	(€	1.826,08)
Übrige	€	7.021,71	(€	7.021,71)
Rechnungsabgrenzungsposten	€	539.498,79	(€	295.567,44)

Aufgrund der Zuwendungsfinanzierung und der aktiven Rechnungsabgrenzung der im Geschäftsjahr 2021 angeschafften ERP-Software, wurde in Höhe der hierfür erhaltenen Zuwendungen ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten gebildet, der sich entsprechend weiterer Anschaffungskosten im Jahr 2023 erhöht hat.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge aus Zuwendungen	€	12.686.880,83	(€	9.089.068,77)
davon Zuwendungen für Projekt-/Objektförderung Zuwendungen zur institutionellen Förderung	€	5.844.101,86 6.842.778,97	(€ (€	3.216.053,07) 5.873.015,70)
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	€	1.201,31	(€	19.100,70)
Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	€	4.991.993,15	(€	2.796.287,79)
Auflösung des Sonderpostens für Zuschüsse zum Anlagevermögen und zum Umlaufvermögen	€	468.680,91	(€	168.141,61)
Zuführung zum Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen und zum Umlaufvermögen	€	5.433.518,15	(€	2.912.693,40)
Sonstige betriebliche Erträge	€	115.847,43	(€	28.062,86)
Der Posten enthält vollständig periodenfremden Erträge, die überwiegend aus der Auflösung von Rückstellungen beruhen.				
Materialaufwand	€	5.841.872,81	(€	3.216.060,54)
Personalaufwand	€	2.948.085,56	(€	2.662.660,21)
Abschreibungen	€	68.743,39	(€	73.573,86)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	€	3.969.676,02	(€	3.235.486,34)

V. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Gemäß Zuwendungsbescheiden wurden Verpflichtungsermächtigungen bis zu einer Höhe von T€ 18.834,1 bewilligt. Diese versetzen die Gesellschaft in die Lage, Aufträge für Folgejahre bis zu dieser Höhe zu erteilen.

Darüber hinaus bestehen für den Zeitraum 2023 bis 2028 Mietverpflichtungen in Höhe von Mio. € 2,5.

<u>Haftungsverhältnisse</u>

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestehen nicht.

Angaben zu den Organen der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Arne Petersen (bis 29.02.2024)
Dipl.-Ing. Christroph Schmidt (seit dem 01.03.2024)

Vorschüsse oder Darlehen wurden den Geschäftsführern nicht gewährt. Hinsichtlich der Angabe der Bezüge der Geschäftsführung (§ 285 Nr. 9 HGB) wurde von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht. Die Gesamtvergütungen wurden nicht im Anhang zum Jahresabschluss ausgewiesen. Die Bezüge der Geschäftsführung wurden im separaten Bezügebericht ausgewiesen.

Gesellschafter

Alleiniger Gesellschafter ist die GRÜN BERLIN GmbH.

Aufsichtsrat

Dr. Meike Niedbal

Staatssekretärin für Mobilität

Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucherund Klimaschutz, Berlin

Dr. Claudia Elif Stutz

Staatssekretärin für Mobilität und Verkehr Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz

und Umwelt, Berlin

Katrin Vietzke

Leitende Senatsrätin Abteilung Tiefbau Senatsverwaltung für Umwelt; Mobilität, Verbraucherund Klimaschutz, Berlin

Iris Brockmann

Leiterin Referat II E der Abteilung Finanzpolitik und Haushalt Senatsverwaltung für Finanzen; Berlin

Frank Masurat

Leiter Politik AG (bis April 2023) Landesvorsitzender Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Berlin e.V., Berlin

Dr. Almut Neumann

bis 15.04.2024

Vorsitzende

Vorsitzende

Stellvertreter

seit 30.05.2023

bis 27.04.2023

Bezirksstadträtin für Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen Bezirksamt Mitte von Berlin, Berlin

Anke Bachem

bis 31.03.2023

Leiterin Referat IV F Förderung des Rad- und Fußverkehrs Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucherund Klimaschutz, Berlin

Dr. Lea Wisken

seit 31.03.2023

Leiterin Koordinierungsstelle Rad- und Fußwegverkehr Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucherund Klimaschutz, Berlin

Thorsten Schatz

seit 02.11.2023

Bezirksstadtrat für Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz Bezirksamt Spandau von Berlin, Berlin

Anlage III/7

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr Aufwandsentschädigungen in Höhe von insgesamt € 1.920,00. Die Gesamtsumme wurde an alle AR-Mitglieder ausgezahlt.

Angaben zu den Arbeitnehmer/innen

Im Geschäftsjahr wurde im Durchschnitt 40 Arbeitnehmer beschäftigt (ohne Geschäftsführung). Zum 31.12.2023 beschäftigte die Gesellschaft 42 Arbeitnehmer (ohne Geschäftsführung).

Angaben zum Prüfungshonorar

Das Prüfungshonorar für Abschlussprüfungsleistungen gemäß § 285 Nr. 17 a) HGB beträgt im Geschäftsjahr EUR 12.600,00 brutto.

Erklärung zum Berliner Corporate Governance Kodex

Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat haben sich gemäß § 1 Abs. 1 der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung und gemäß der Präambel der Geschäftsordnung des Aufsichtsrates der GB infraVelo GmbH dazu verpflichtet, jährlich zu erklären, dass den die Unternehmensführung betreffenden Empfehlungen des Landes Berlin (Berliner Corporate Governance Kodex) in der jeweiligen Fassung entsprochen wird. Die Erklärung ist Bestandteil des Lageberichts.

Nachtragsbericht

Mit Datum vom 08. April 2024 legte Frau Dr. Almut Neumann das Mandat als Aufsichtsratmitglied der GB infraVelo GmbH zum 15.04.2024 schriftlich nieder.

GB infraVelo GmbH

Berlin, 02.05.2024

Christoph Schmidt